

176/242 1720 März 7., Paris

Schreiben von Beat Franz Plazidus Zurlauben an Maria Barbara Zurlauben v.a. betreffend die Geldentwertung

C Zurlauben¹ teilt seiner Mutter², Frau Ammann Zurlauben, mit, dass Gardehauptmann Pfyffer³, der hier⁴ ist, sich der Angelegenheit um Gross, der wegen der Soldaten bestraft worden war, angenommen hätte, als er in Luzern war, wenn er nur davon gewusst hätte. Zurlauben beklagt die Geldentwertung. Bei de La Sablonnière⁵ ist derzeit nicht zu machen. Zurlauben hat für das Kapital einen Empfangsschein erhalten, wie es in Frankreich üblich ist. Lusser wird ebenfalls etwas erhalten. Im Nachsatz entschuldigt sich Zurlauben dafür, dass er wegen seiner vielen Geschäfte nicht mehr schreibt. Bezüglich seines Bruders⁶ ist er ratlos, da er nicht wie die anderen Offiziere ist.

¹ Beat Franz Plazidus Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Maria Barbara Zurlauben, Witwe des Beat Jakob II. Zurlauben, Ammann von Zug.

³ Jost Franz Pfyffer.

⁴ In Paris.

⁵ Louis-Pierre d'Auzillon, Chevalier de La Sablonnière.

⁶ Beat Ludwig Zurlauben.

AH 176, Bl. 516-517 • Bl. 517^r leer, 517^v mit Adresse und Siegel.
Original.
